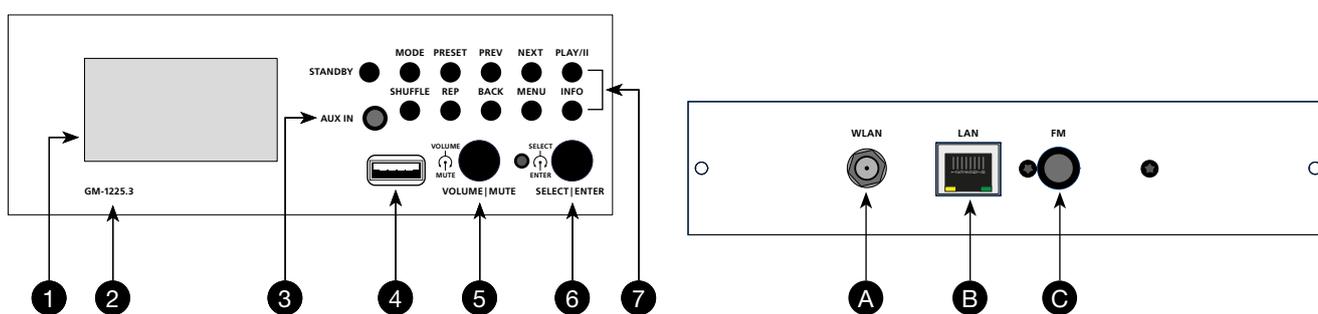


# GM-1225.3

Internetradio mit FM/RDS/DAB/DAB+, USB-, AUX- und Bluetooth Eingang.  
Steuerung über UNDOK App für Android und iOS



## Frontansicht (FRS)

- 1 LCD Display
- 2 Typenbezeichnung
- 3 Buchse AUX Eingang
- 4 Buchse USB Eingang
- 5 Volumenregler
- 5 Auswahlregler
- 7 Programmfunktionen

## Rückansicht (RWS)

- A WLAN
- B Buchse LAN
- C Antenne

## Index

1. Bedienung, Schnittstellen und Display	2	7. DAB Radiomodus	18
2. Anzeigen	4	8. FM Radiomodus	19
3. Einrichten	6	9. AUX Eingangsmodus	20
4. Internetradio-Modus	11	10. Alarm- und Schlafmodus	20
5. Abspielmodus für Musik (Netzwerk oder USB)	14	11. Rückstellung auf Grundeinstellungen	21
6. Benutzung von «Play To» Funktion mit Windows 7 für Musik Streaming	17		

## 1. Bedienung, Schnittstellen und Display

Knopf	Funktion
SELECT   ENTER	Drehen: Auswählen des Menüpunktes oder der Stationenliste. Drücken: Auswählen der Funktion. Die ausgewählte Funktion wird in schwarzer Schrift auf weissem Grund dargestellt.
STANDBY	Einschalten oder zurück in den Stand By Modus (Anzeige der Uhr und Datum). Ausschalten der Sleep Funktion.
MENU	Menu: zeigt die Menustruktur im gewählten Modus. Erneut drücken zeigt die aktuelle Funktion an.
MODE	Auswahl der verschiedenen Modi: Internetradio, Music Player, DAB, FM, AUX in (Bluetooth)
BACK	Zurück im Menu
VOLUME   MUTE	Erhöhen oder reduzieren der Lautstärke. Setzt den Audioausgang auf stumm.
PRESET	Drücken für die Auswahl der Presets/Speicher. Auf/Ab zur Auswahl der Preset dann drücken zur Auswahl. Es stehen je 10 Speicherplätze für Internetradio, Musik Player, DAB, FM zur Verfügung
INFO	Anzeige von weiteren Informationen der Station oder des Musiktitels. Erneutes Drücken zur Auswahl von zusätzlichen Informationsanzeigen, danach wieder Rückkehr zur aktuellen Anzeige.
PREV	Vorher: Auswahl des Titelstarts, des vorhergehenden Titels oder zum Rückwärts spulen
NEXT	Nächste: Auswahl des nächstes Stückes oder um Vorwärts zu spulen
PLAY/II	Play / Pause / Stop
REP	Musik Player wiederholt den Musiktitel
SHUFFLE	Music Player spielt die Musiktitel im Zufallsprinzip ab

## 1.1. Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert ähnlich wie die Bedienelemente auf der Frontseite des Gerätes.



Knopf	Funktion
	Einschalten oder zurück in den Stand By Modus (Anzeige der Uhr und Datum). Ausschalten der Sleep Funktion.
SLEEP	Die Sleep Funktion dient zur Programmierung, wann sich das Gerät automatisch ausschalten soll. Die Snooze Funktion unterbricht den Alarm für eine vorher definierte Zeit.
ALARM	Startet die Alarmfunktion, schaltet Alarm aus (wenn der Alarm läuft). Umschaltung zwischen Alarm und Standby.
MODE	Auswahl der verschiedenen Modus: Internetradio, Music Player, DAB, FM, AUX in
1	Speichern/Abrufen Preset 1 oder 6
2	Speichern/Abrufen Preset 2 oder 7
3	Speichern/Abrufen Preset 3 oder 8
PRESET	Drücken für die Auswahl der Presets /Speichern; Auf /Ab zur Auswahl der Preset. Drücken zur Auswahl. Es stehen je 10 Speicherplätze für Internet Radio, Musik Player, DAB, FM, AUX In zur Verfügung
4	Speichern/Abrufen Preset 4 oder 9
5	Speichern/Abrufen Preset 5 oder 10
SHIFT	Drücke Shift und dann Preset für den Zugang auf den höheren Speicherplatz
MENU	Menu: zeigt die Menustruktur im gewählten Modus. Erneutes Drücken zeigt die vorherige Funktion wieder an.

Knopf	Funktion
INFO	Anzeige von weiteren Informationen der Station oder des Musiktitels. Erneut Drücken zur Auswahl von zusätzlichen Informationsanzeigen, Rückkehr zur vorherigen Anzeige.
◀	Zurück
Repeat	Musik Player wiederholt das Stück
▼	Runter: Durchlauf durch das Menu oder der Liste der Senderstationen
SHUFFLE	Music Player spielt die Musiktitel im Zufallsprinzip ab
▶    ■	Play/Pause/Stop
VOLUME –	Lautstärke reduzieren
VOLUME +	Lautstärke erhöhen
Mute	Setzt den Audioausgang auf stumm
⏮	Rückwärts: Sprung auf das vorhergehende Stück
⏪	Schnell Rückwärts spulen
⏩	schnell Vorwärts spulen
⏭	Vorwärts: Sprung auf das nächste Stück

## 2. Anzeigen

Die Anzeige zeigt verschiedene Menus, Dialoge und Informationen an, so wie unten beschrieben. Grundsätzlich existieren sechs verschiedene Anzeigen:

- Standby (clock)
- Splash (mode)
- Now playing
- Dialogue
- Error/Information
- Menu

Wenn der Text zu lang für das Display ist, zeigt es zuerst den ersten Teil und nach wenigen Sekunden den zweiten Teil an. Das Display im Ruhezustand zeigt die Zeit, das Datum und die aktiven Alarmer an.



Beim Durchlauf durch die Play Modes mit **MODE**, zeigt die Anzeige für jeden Mode jeweils eine entsprechende Symbolik an. Nach einer Sekunde wird der ausgewählte Modus gestartet und das System versucht die letzte gespielte Station oder das letzte abgespielte Musikstück wiederzugeben.

Sollte dies nicht möglich sein, versucht das System im ausgewählten Modus weitere Stationen zu finden, Netzwerke oder weitere Benutzer Eingaben zu erhalten.



Die Anzeige **Now playing** zeigt Informationen über die Audioquelle oder das Musikstück an.

Die Anzeige **Dialogue** ermöglicht es dem Benutzer die Einstellungen zu ändern. Diese variieren von einfachem **Yes/No** (Ja/Nein) bis hin zur Eingabe des Netzwerk-Passwortes.

Wie in den Menus werden die ausgewählten Eingaben mit einem weissen Hintergrund gekennzeichnet.

Die Dialoganzeige markiert ausgewählten Eingaben mit einem Sternchen (\*).

Die Anzeige **Error/Information** zeigt spezifische Information für ein paar Sekunden an bevor diese wieder in eine andere Anzeige wechselt.

Menus:

Das System hat 3 verschiedene Menu Typen. Durch benutzen von **Select** werden diese durchlaufen. Eine Markierung auf der rechten Seite signalisiert, ob noch weitere über- oder untergeordnete Menüpunkte im gewählten Menu vorhanden sind.

Jeder Modus hat ein **Menu**, welches spezifisch für den gewählten Modus bestimmt ist. Der FM MODUS z.B. hat nur 2 Optionen: **Scan** Settings und **Audio** Settings.

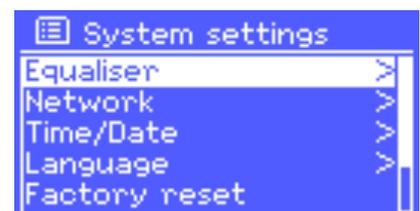
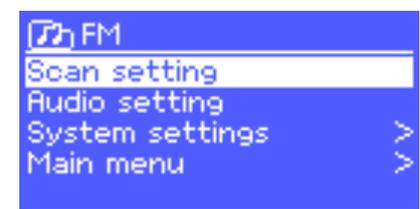
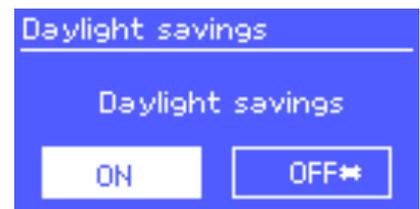
Zusätzlich hat es in jedem Modus immer 2 Optionen: **System settings >** und **Main menu >**. Das Symbol '>' signalisiert die Möglichkeit weitere Menus aufzurufen.

Das **System settings menu** ermöglicht den Zugang zu System Eingaben und Information wie Netzwerk, Zeit, Sprache und Software Update.

Menus mit mehr Auswahlpunkten als die Grösse des Displays werden mit einem Scrollbalken gekennzeichnet.

Das **Main menu** ermöglicht den Zugang zu allen Modis inkl. Schlafmodus und Timer Funktion.

Einige Menus, zum Beispiel das **System settings menu**, besitzen verschiedenen Untermenus. Eine Menu-Übersicht wird auf der letzten Seite angezeigt.



### 3. Einrichten

Einstellungen des Systems:

1. Platziere das System auf eine angemessenen Ablagefläche
2. Verbinde das System mit dem Netzkabel mit der 230 V Spannung
3. Startup/Setup

#### 3.1. Setup Assistent

Wenn das System das erste mal eingeschaltet wird, führt Sie der Startup Assistent um die Angaben für das Netzwerk und Datum/Zeit zu setzen. Nach Fertigstellung ist das System für die meisten Anwendungen bereit.

**Achtung:** Um diese Einstellung später anzupassen, wähle **Menu > System settings >**. Um den Assistenten wieder zu starten, wähle **Menu > System settings > Setup wizard**.

Wählen Sie **Yes** um den Assistenten zu starten.

Wenn Sie **No**, werden Sie auf der nächsten Anzeige gefragt ob Sie das nächste Mal den Assistenten starten wollen. Danach startet das System ohne Konfiguration von Datum/Zeit und den Netzwerkeinstellungen und startet mit dem **Main Menu**.

**Achtung:** Wenn das Netz während dem Assistent Modus ausfällt, wird dieser das nächste Mal wieder gestartet.



#### 3.1.1. 12/24 Zeitanzeige

Wechseln zwischen 12 und 24 Stundenanzeige, wähle **Set 12/24** und suche die gewünschte Anzeige aus.

#### 3.1.2. Zeit/Datum

Die Zeit und das Datum kann Manuel oder automatisch eingestellt werden. Mit **Auto Update**, wird das Datum und die Zeit automatisch mit der externen Zeit synchronisiert. Auto Update ist genauer als der manuelle Mode.

#### Auto-update

Auto-update funktioniert über Daten, welche durch DAB, FM oder dem Internet erhalten werden. Die Uhr wird nur automatisch gestellt, wenn dieser Modus ausgewählt sind.

**DAB** and **FM** Zeitsignale werden über Radiowellen übertragen. Netzwerke benutzen vordefinierte Zeitserver (wenn angeschlossen).

1. Wählen Sie: **Update from DAB, Update from FM, Update from Network** oder **No update**.
2. Bei Update über das Netzwerk wählen Sie die entsprechende Zeitzone
3. Sommer-/Winterzeit Umschaltung wird durch die Funktion **Daylight savings** deaktiviert.

Beachten Sie, dass beim Zeitupdate über DAB oder FM die Sommer- /Winterzeit-Funktion keinen Einfluss hat. Die richtige Zeit wird automatisch über den vorgewählten Modus gesetzt.



Manuelle Eingabe:

Wenn Sie **No update** wählen, verlangt der Assistent eine manuelle Eingabe von Zeit und Datum. Das Datum wird nun als dd-mm-yyyy und die Zeit als hh:mm AM/PM angezeigt.

Der Assistent ermöglicht die Eingabe über den **Select** Knopf. Das jeweilige aktive Symbol blinkt. Wenn der Wert eingestellt ist, blinkt der nächste Wert zur Korrektur.



### 3.1.3. Netzwerk

Wenn Sie diesen Modus nicht benutzen, kann dieser mit dem **Mode** Knopf übersprungen werden.

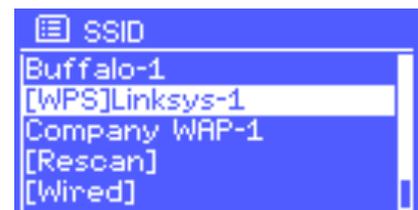
Das System ist kompatibel mit allen gängigen Netzwerk-Protokollen und Verschlüsselungsmethoden, inklusive Wi-Fi Protected Setup (WPS).

Um das System an ein Netzwerk anzuschliessen brauchen Sie entweder:

- Einen Router und ein Netzwerkkabel RJ-45
- Einen Wi-Fi Wireless Router, inklusive dem Passwort

Wählen Sie **WLAN region/country > Wi-Fi network (SSID)** und das entsprechende Netzwerk aus der Liste.

Um zu einem Netzwerk zu verbinden, wähle **[Wired]**, nachdem das Ethernetkabel mit dem Router verbunden wurde.



Wenn das Netzwerk nicht verschlüsselt ist, verbindet das System automatisch.

Standard-Verschlüsseltes Netzwerk

Um das **Password** einzugeben, wird der **Select** Knopf benutzt um die entsprechenden Symbole auszuwählen. Durch die Auswahl der einzelnen Symbole wird der Schlüssel am oberen Rand erzeugt.

Es gibt drei Möglichkeiten die Symbole (0,1 ,2, 3, ...) mit dem **Select** Knopf auszuwählen – **Backspace, OK** and **Cancel**.



WPS verschlüsseltes Netzwerk:

WPS verschlüsselte Netzwerke sind mit **[WPS]** vor dem entsprechenden Netzwerknamen gekennzeichnet und besitzen 3 Arten von Verbindungsmethoden. Wählen Sie eine und folgen der Anzeige:



- Push Button

Drücken Sie den WPS Knopf an Ihrem Router, damit das System den Schlüssel automatisch übernehmen kann.



- Pin > (Code number)

Das System generiert einen achtstelligen Code, welcher dann im Wireless Router oder Access Punkt eingegeben werden kann.

- Skip WPS >

Eingabe des Schlüssels für verschlüsselte Netzwerke, für weitere Informationen siehe die WPS Instruktionen des Routers.

Abschluss:

Das System versucht sich mit dem Netzwerk zu verbinden.

Falls die Verbindung fehlschlägt, kehrt das Display zur vorhergehenden Anzeige zurück.

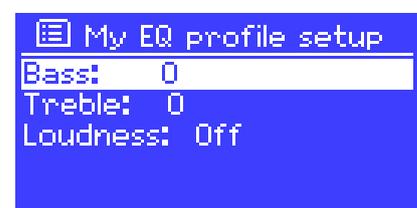
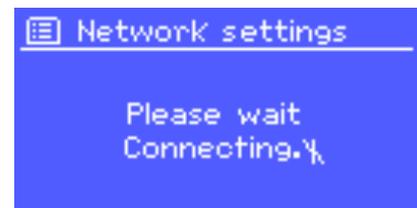
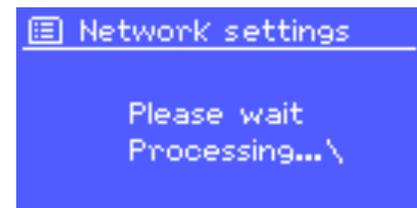
Falls die Verbindung ausfällt versucht sich das System wieder zu vernetzen.

## 3.2. Allgemeine Einstellungen

### 3.2.1. Equaliser

Verschiedene Voreinstellungen stehen im EQ-Modus zur Verfügung wie auch Benutzerdefinierte Einstellungen.

Um den EQ-Modus einzustellen wählen Sie **Menu > System settings > Equaliser**. Danach kann aus einer Anzahl von Klang-Voreinstellungen ausgewählt werden. Oder Sie kreieren eigene Einstellungen für Bass, Höhen und Lautstärken.



### 3.2.2. Netzwerk

Das System merkt sich die letzten 4 verbundenen Netzwerke und versucht sich automatisch auf eines dieser Netzwerke einzuloggen.

Die Liste der gespeicherten Netzwerke kann mit **Menu > System settings > Network > Network profile >** abgerufen werden. Hier können unbenutzte Netzwerke durch drehen und drücken von **Select** ausgewählt und mit **Yes** gelöscht werden. Es gibt auch andere Möglichkeiten, die Einstellungen anzuzeigen oder zu modifizieren mit **Menu > System settings > Network >** (z.B. die Einstellung eines verkabelten Netzwerkes). Für Benutzer mit Netzwerk-Erfahrung kann sich diese Option als nützlich für Diagnose und Behebung von Netzwerkproblemen erweisen.

### 3.2.3. Sprache

Die Grundsprache ist Englisch. Um diese zu tauschen wählen Sie: **Menu > System settings > Language >** dann wählen Sie die gewünschte Sprache. Sprachauswahl: Englisch / Deutsch / Italienisch / Französisch / Spanisch

### 3.3. Einrichten eines Musik Servers

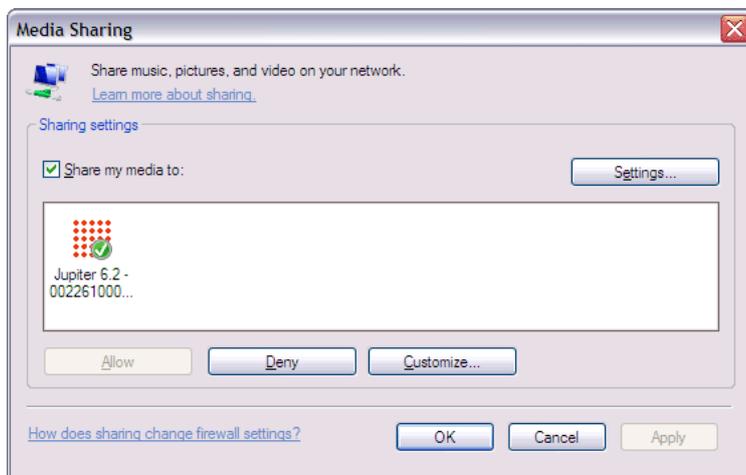
Um Musiktitel ab einem Computer zu laden, müssen Sie diesen zuerst so einrichten, dass er Ihnen diese bereitstellt.

**UPnP media sharing** ermöglicht, Musik von einer gemeinsamen Mediabibliothek abzurufen, wo Sie durch Interpreten, Alben oder Musikrichtungen navigieren können. Dazu müssen Sie ein solches Server System auf einem PC mit Windows Media Player 10 (WMP) oder neuer installiert haben. Bei einer sauber beschrifteten Musikbibliothek lohnt es sich, ein solches Media Sharing zu betreiben – es muss dazu nur ein UPnP Server eingerichtet sein.

### 3.4. Media Sharing mit Windows Media Player

Die gebräuchlichste Form eines UPnP Servers ist der Windows Media Player 10 oder neuer – andere UPnP können auch benutzt werden. Um einen solchen Media Server einzurichten müssen Sie folgende Schritte durchführen:

1. Sicherstellen, dass der PC mit dem Netzwerk verbunden ist
2. Sicherstellen, dass der Radio eingeschaltet und ebenfalls am Netzwerk angeschlossen ist
3. Im Windows Media Player fügen Sie zur Media Bibliothek die Audio Files und Ordner hinzu, welche zur Verfügung gestellt werden (**Library > Add to Library ...**)
4. Ermöglichen Sie das Media Sharing durch Auswahl von **Library > Media sharing ...**



Stellen Sie sicher, dass das Internetradio Zugang zu den Mediabibliotheken bekommt – wählen Sie die Bibliothek an und klicken auf «erlauben». Sie können auch einen spezifischen Namen setzen für Shared Media. Klicken Sie auf OK um den Dialog zu schließen. Der PC ist jetzt bereit, um Musik zum Radio zu streamen. Der WMP UPnP Service läuft im Hintergrund; dazu braucht der WMP nicht explizit gestartet zu werden.

### 3.5. Einstellung der Unit für «Play to» Windows 7 streaming Media Funktionalität

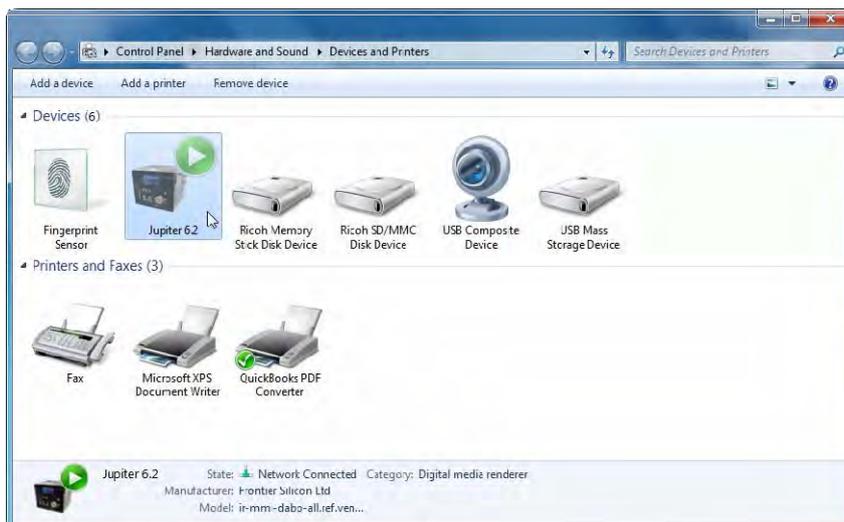
Um den Musik Stream über Windows 7 und Media Player 12 zu erhalten, sind folgende Einstellungen erforderlich:

1. Stellen Sie sicher, dass der PC mit dem Netzwerk verbunden ist
2. Sicherstellen, dass der Radio eingeschaltet und ebenfalls am Netzwerk angeschlossen ist  
**Achtung:** Das Gerät muss im Internet Radio Mode sein um detektiert zu werden
3. Vom Windows 7 Bildschirm aus wählen Sie **Start > Devices and Printers**



4. Wählen Sie die **Add a Device** Funktion in der linken oberen Ecke des Device und Printer Fensters an und folgen Sie den Instruktionen des Assistenten.

Im Device und Printer Fenster erscheint nun ein Jupiter 6 Icon. Nun sind Sie bereit für die Musik streaming Funktion.



## 4. Internetradio Modus

Das System spielt Radiostationen und Podcasts aus der ganzen Welt über Breitband Internet.

Wenn der **Internet Radio Mode** gewählt wird, verbindet sich das System zum Frontier Silicon Internet Radio Portal um die Radiostationen abzurufen welche organisiert sind nach Kriterien wie: Land, meist gespielte Titel oder der Musikrichtungen. Nach der Auswahl des Senders verbindet sich das System direkt.



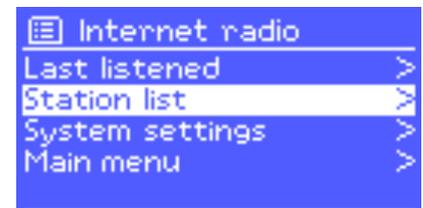
**Achtung:** Die Liste der Radiostationen wird vom Internet Radio Portal zur Verfügung gestellt – entsprechend steht Sie nur dann zur Verfügung, wenn Sie mit dem Internet verbunden sind. Stationslisten und Untermenüs werden von Zeit zu Zeit gewechselt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um die Stationen auszuwählen.

Direkt vom Radio aus:

- Letzte, gehörte Station
- Presets

Über das Portal unter **Menu > Station list > menu:**

- Suchen nach: Land, Musikrichtung, Meist gehörte, Neueste
- Suchen nach Schlüsselwörtern



Wenn Sie eine Station hören, drücken Sie **Back statt Menu** um schnell zum letzten Menüpunkt zu gelangen. z.B.: Sie hören die New Orleans Radiostation – mit Drücken von **Back** kommen Sie zu BLUES STATION MENU. Erneutes Drücken von **Back** bringt Sie ins BLUES MENU, usw.

### 4.1. Letzt gehörte Station

Wenn das Internetradio startet, beginnt das System bei der zuletzt gehörten Station. Um andere letztlich gehörte Stationen zu finden, wählen Sie **Menu > Last listened**, wo weitere letztlich gehörte Stationen aufgelistet werden. Die meist besuchten finden Sie zuerst.

### 4.2. Presets

Werden im Radio gespeichert und sind nicht zugänglich von anderen Radios.

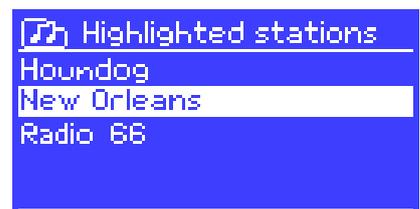
Um Stationen im **Preset** zu speichern, drücken Sie so lange **Preset** bis das Display anzeigt **Save preset**. Wählen Sie eine der 10 Presets aus um die Stationen zu speichern.

Um einen Preset abzurufen, drücke PRESET kurz, dann wähle eine der gelisteten Stationen. Wenn eine Preset Station spielt, zeigt dies das Display am unteren Rand an (P1, P2 etc. )

**Achtung:** Die Preset Funktion ist für alle Radioarten DAB, FM und Internet gleich.

#### 4.3. Durchsuchen (Browse)

Um die Internet Broadcast Liste zu durchsuchen, wählen Sie **Menu > Station list > dann Stations > oder Podcasts >**. Durchsuchen Sie das Menu um den gewünschten Broadcast zu finden.



**Achtung:** BBC Radio 'Listen again' Programme sind z.B. zugänglich über **Menu > Podcasts > Location > Europe > United Kingdom > All shows > BBC Radio 4 > You and Yours > 20/10/2008 - October 20**.

#### 4.4. Suchen

Sie können auch Internetstationen und Podcasts mit spezifischen Schlüsselwörtern durchsuchen:

Zum Suchen wählen Sie **Menu > Station list >** dann entweder **Stations > or Podcasts >**

Eingabe eines Schlüsselworts nach Wahl. Bestätigen mit **OK**.  
Die Sucheingabe ist ähnlich wie bei der WiFi Passwort Eingabe.

Wählen Sie einen Broadcast aus der Titelliste aus.

Für Podcasts können Sie auch eine gewünschte Episode auswählen.



#### 4.5. Now Playing Information

Während der Musikstream läuft, wird der Name und die Beschreibung angezeigt. Wenn der Interpret und der Musikname verfügbar sind, werden auch diese angezeigt. Um weitere Informationen abzurufen drücken Sie **Info**.

Jedesmal wird durch Drücken der Taste **Info** ein anderes Set von Informationen angezeigt, das aus den folgenden Sets besteht:

- Interpret und Titel (Standard, wenn verfügbar)
- Radiostation
- Radiostation, Musikrichtung und Standort
- Signalstärke
- Codes und Abtastfrequenz
- Playback Speicher
- Datumsanzeige

## 5. Musikabspiel Modus (Netzwerk oder USB)

Der Musik Player Mode spielt Files wie MP3, AACs, WMAs oder FLACs von einem Computer am Netzwerk, USB Stick oder eine Hard Disk ab.

Um in den Music Player Mode zu kommen, drücken Sie **Mode** bis das Display **Music player** anzeigt oder wählen Sie **Menu > Main menu > Music player**.

Wenn Sie im Music Player Mode sind, wählen Sie entweder USB Playback oder Shared Media aus.

Wenn Sie ein Musikstück abspielen, können Sie mit **Back**, anstelle von Menu, schnell auf die nächste höhere Menustruktur springen. Z.B.: Sie hören das Stück "Heat" von "50 Cent" über Shared Media. Würden Sie **Back** drücken, würden Sie zum Album 'Get Rich or Die Tryin' geführt. Erneutes drücken von **Back** listet alle Albums von "50 Cents" auf. Nochmaliges drücken von **Back** würde alle Interpreten auflisten, usw.

Sie können << und >> benutzen, um sich durch die Stücke zu bewegen. Halten Sie den Knopf gedrückt für schnelles Vor- oder Zurückspulen. Drücken Sie die Taste kurz, um zum nächsten oder letzten Titel zu gelangen.

### 5.1. Shared media (von UPnP Media Server)

Wählen Sie das Menu > **Shared media** >

Wenn Sie Shared Media eingerichtet haben, sollten Sie einen Eintrag sehen <Computer Name>: <shared Media Name>. Z.B: <JB-Laptop>: <Audio>. Wenn Sie mehrere Computer mit Shared Media besitzen, werden diese ebenfalls aufgelistet. Wählen Sie daraus denjenigen Computer, welchen Sie benutzen wollen.

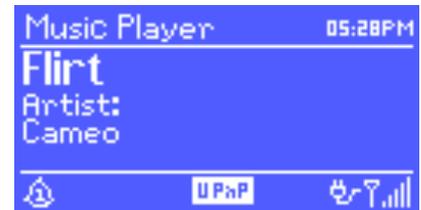
Von diesem Punkt aus werden die Menus von Shared Media Server erzeugt (typisch für Windows Media Player). Das erste Menu zeigt eine Liste der Media Typen, zum Beispiel Musik, Video, Bilder und Play List. Das System kann nur Musik und die Play List abspielen.

Es gibt auch eine Suchfunktion, welche ähnlich funktioniert wie beim Internet-radio.

Für Musik sind verschiedene Wege zur Auswahl des Titels möglich:

- Genre (Musikstil)
- Interpret
- Album
- Komponist
- Bewertung

Wenn Sie das gewünschte Stück gefunden haben, drücken Sie **Select**. Kurzes Drücken spielt das Stück sofort, langes Drücken fügt das Stück zur Play List dazu. Sie können auch ganze Alben zur Play List hinzufügen. Das System spielt entweder das Stück oder die Play Liste.



### 5.1.1. Wake-on-LAN

Wenn Shared Media angewählt ist, wird eine Liste der zur Verfügung stehenden Musik Servern angezeigt.

Mit einem Fragezeichen vor dem Namen wird angezeigt, dass der Server bereits vorher zur Verfügung stand und Wake-ON-LAN unterstützt, aber momentan nicht auf dem Netzwerk zur Verfügung steht.

Wenn eine solcher Server angewählt wird versucht das System, den Server zu starten und sich mit ihm zu verbinden. In manchen Fällen ist dies nicht möglich, weil der Server nicht mehr am Netzwerk oder ganz ausgeschaltet ist.

### 5.1.2. Reduzieren von Servern

Von Zeit zu Zeit kann es sein, dass Sie Server von der Liste streichen wollen, da diese vielleicht an einem anderen Netzwerk zur Verfügung stehen oder weil vielleicht ein Wake-On-LAN Server vom Netzwerk genommen wurde.

Um diese Funktion auszuführen, gehen Sie ins **Menu > Prune servers > Yes**

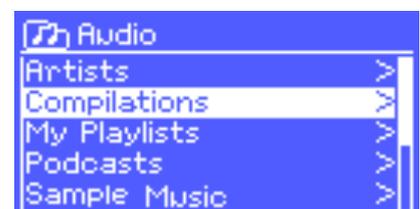
## 5.2. USB playback

Um Musik ab einem USB Stick oder einer Hard Disk abzuspielen, wählen Sie **Menu > USB playback**.

Ordner durchsehen:

Von diesem Zeitpunkt an werden die Menus von den Ordnern auf dem USB-Gerät erzeugt. Sehen Sie die Ordner durch mit **Select** und **Back**. Das Display zeigt die Ordner und File Namen an (Ordner nicht zwingend, jedoch das Musikstück).

Wenn Sie ein Stück gefunden haben, das Sie abspielen möchten, drücken Sie **Select**. Kurzes Drücken dieser Taste startet das Stück sofort, langes Drücken fügt dieses zur Playlist hinzu. Sie können auch ganze Ordner zur Playlist hinzufügen.



Das Gerät spielt entweder den ausgewählten Titel oder die Playlist.

Anzeigen von Titel Metadaten:

Während ein Song abgespielt wird, können Sie zusätzliche Informationen darüber (Metadaten) ansehen. Jedes Mal wenn Sie **Info** drücken, wird ein anderes Element der Metadaten angezeigt.



### 5.3. Playlisten

Das System kann bis zu 500 Musikstücke in der Playliste anzeigen. Playlist Tracks können aus mehreren UPnP-Server und USB gemischt werden. Um die Playlists zu bearbeiten, wählen Sie **Menu > My playlist**.

- Um die Playlist anzuschauen, wählen Sie **Select**. UPnP Titel zeigen den Musiktitel an; USB Titel zeigen den File Namen an
- Um auf der Playlist ein bestimmtes Stücks abzurufen, drücken Sie kurz **Select**
- Um ein Stück aus der Playlist zu löschen, drücken Sie lange **Select**, dann bestätigen Sie mit **Yes**. Wenn Sie ein Stück / Album / Ordner anwählen zum Beispiel für Playback (ohne die Playliste) ist die Playliste gespeichert – auch während dem Standby Modus.

### 5.4. Repeat/Shuffle

Sie können Stücke wiederholen oder im Zufallsprinzip abspielen lassen. Wählen Sie **Menu > Repeat play** or **Menu > Shuffle play**.

### 5.5. Now playing information

Während ein Stück abspielt, zeigt die Anzeige den Musiktitel und den Interpreten (UPnP) oder den File Namen (USB) an. Es gibt zusätzlich auch einen Fortschritts Anzeige, welche anzeigt, wie lange der Musiktitel schon läuft, inkl. die gesamte Länge des Stücks. Am Ende des Display wird entweder UPnP oder USB angezeigt, abhängig von der Quelle. Für weitere Informationen drücken Sie **Info**.

Bei jedem drücken der INFO Taste wird eine andere Information angezeigt:

- UPnP: Playback Fortschritt Anzeige (Standard), Album, Codec/Sampling Rate, Playback Speicher, aktuelles Datum
- USB: Playback Fortschritts Anzeige (Standard), Interpret, Album, Ordner, gesamte File Struktur, Bit Rate, Codec Typ, sampling Rate, Playback Speicher, aktuelles Datum.

## 6. «Play To» Funktion mit Windows 7 für Musik Streaming

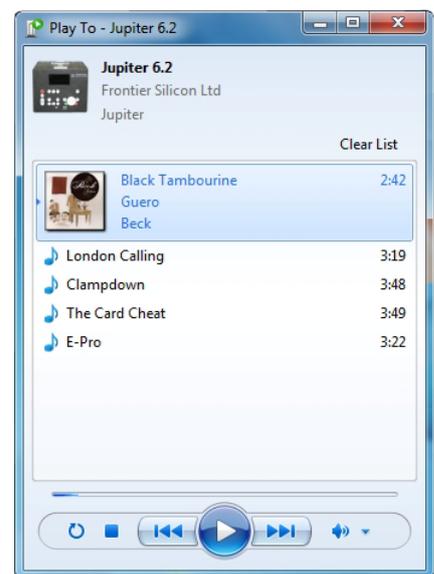
Eine der neuen Windows 7 Funktionen beinhaltet die Funktion «Play To». Dies ermöglicht Ihrem PC mit Windows 7 und der Benutzung einer Universal Fernbedienung einen gewählten Musiktitel abzuspielen. Jupiter 6.2 unterstützt den Industriestandard DLNA (Digital Living Network Alliance). Dies ermöglicht Ihnen mit «Play To» Musiktitel zu anderen angeschlossenen Mediaempfängern zu streamen.

Bevor Sie «Play To» benutzen können, müssen Sie das Set-Up für Jupiter 6.2 für Windows 7 streaming einrichten.

### 6.1. Benutzung von «Play To» im Windows Media Player

Windows Media Player macht es Ihnen einfach, Ihre Medien zu organisieren. Finden Sie die Lieder, die Sie abspielen möchten und öffnen Sie «Play To». Um Lieder die Sie abspielen möchten auszuwählen, gehen Sie folgendermassen vor:

1. Klicken Sie den Start Knopf, klicken auf alle Programme und wählen den Window Media Player aus. Wenn das Programm läuft und Sie im Now Playing Mode sind, klicken Sie auf den Library Knopf in der oberen rechten Ecke.
2. Wenn die Liste geschlossen ist oder die Sync oder Brennfunktion markiert sind, klicken Sie auf den Play Knopf
3. Finden Sie die Files, welche Sie abspielen möchten in der Player Library, und ziehen Sie dann diese ins Listen-Feld
4. Klicke den Play Knopf und wähle das Gerät aus, welche den Stream abspielt
5. In der «Play To» Dialogbox benutzen Sie die Playback Kontrolle um den Media Stream abzuspielen oder die Pause-/Stopp Taste oder wechseln Sie zum nächsten oder vorhergegangenen Stück in der Liste.



### 6.2. Verwenden Sie «Play To» von anderswo in Windows 7

Ausserhalb des Windows Media Players können Sie ebenfalls Musik für das Gerät mit «Play to» streamen. Durch drücken der rechten Maustaste können Sie die Musiktitel auswählen. Um die Musiktitel auszuwählen und zum Gerät zu streamen gehen Sie folgendermassen vor:

1. Markieren Sie die Titel, die Sie auf das Gerät streamen möchten
2. Rechter Mausklick auf die markierten Files, wählen Sie «Play to», wählen Sie das Geräte auf dem Netzwerk aus, welches die Daten erhalten soll
3. In der «Play To» Dialogbox benutzen Sie die Playback Kontrolle um den Media Stream abzuspielen oder die Pause-/Stopp Taste oder wechseln Sie zum nächsten oder vorhergegangenen Stück in der Liste.



### 6.3. «Now playing» Information

Während das Stück spielt zeigt der Bildschirm den Musiktitel (UPnP) an. Zusätzlich ist auch eine Fortschrittsanzeige vorhanden, welche die abgespielte und die gesamte Spieldauer des Stücks anzeigt. Um weitere Information anzuzeigen drücken Sie **Info**.

Durch drücken von **Info** wird jeweils eine andere Information angezeigt und wechselt zwischen Interpret, Album, Codec/Sampling Rat und dem Playback Speicher.

## 7. DAB Radio Modus

Der DAB Radio Modus empfängt DAB/DAB+ digitales Radio und zeigt Informationen an betreffend der Station, Stream und dem Musiktitel.

Um den DAB Mode anzuwählen, drücken Sie entweder **Mode** bis das Display DAB Radio anzeigt oder wählen Sie **Menu > Main menu > DAB**.



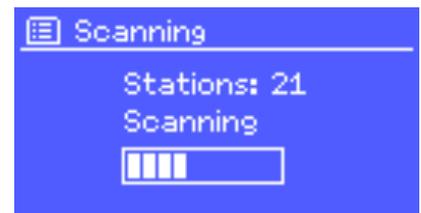
### 7.1. Sender Suchfunktion

Das erste Mal bei der Anwahl des DAB Radio Modus oder bei einer leeren Stationsliste durchsucht das Gerät automatisch den ganzen Bereich um verfügbaren Stationen anzuzeigen. Möglicherweise müssen Sie auch einen Scan manuell starten um die Liste der Stationen für eine der folgenden Gründe zu aktualisieren:

- Gelegentliche Änderung der verfügbaren Sender
- Wenn der Empfang aufgrund der nicht angeschlossenen Antenne schlecht oder erfolglos war, resultiert eine leere Liste
- Aufgrund schlechten Empfangs einiger Stationen

Um die Suche manuell zu starten, wählen Sie **Menu > Scan**. Wenn der Scan abgeschlossen ist zeigt das Menu die verfügbaren Stationen an.

Um die Stationen, welche gelistet aber nicht erreichbar sind zu löschen, wählen Sie **Menu > Prune invalid**.



### 7.2. Auswahl der Station

Um eine Station zu hören, drehen Sie den **Select** Knopf um die Liste anzuschauen um die entsprechende Station durch Drücken von **Select** auszuwählen. Nach der Auswahl wird die Station gespielt. Auf dem Display werden Informationen über die Station und das Stück angezeigt.

Presets:

Um Stationen zu speichern, halten Sie die Taste **Preset** gedrückt bis auf dem Bildschirm **Save** angezeigt wird. Wählen Sie einen der 10 Presets dafür aus.

Um ein Preset abzurufen, drücken Sie kurz **Preset** und eine der Preset Stationen. Wenn ein Preset abgespielt wird zeigt das Display Pn (P1, P2, ... ) an.

### 7.3. Now playing information

Während der Stream abgespielt wird, zeigt der Display den Namen und das DLS (Dynamic Label Segment) an, in welchem die Station Real time Informationen wie Programmname, Musiktitel und Kontaktdaten eingespielt. Stereo Empfang wird am Display dargestellt. Um weitere Informationen anzuzeigen drücke die **Info**.

Durch jeweiliges drücken der **Info** Taste wird eine andere Information angezeigt. DLS Text, Programm Typ, Frequenz, Signalstärke/Error Rate, Bit Rate, Codec, den Kanal und das aktuelle Datum.

## 7.4. Einstellungen

Einige DAB Stationen bieten dynamische Bereichs-Kompression an (DRC). Diese Funktion ermöglicht den Stationen den Bereich der Dynamik zu komprimieren, so dass die Lautstärke leiser Stellen erhöht die Lautstärke von lauten Stellen reduziert wird. Diese Einstellung kann nützlich sein für Stücke mit hoher Dynamik welche in leiser Umgebung angehört werden.

Um das DRC der Einheit zu ändern, wählen Sie **Menu > DRC** und dann **DRC high, DRC low** oder **DRC off**.

**Achtung:** DRC hat nur einen Einfluss wenn DRC nicht bereits in der Übertragung enthalten ist.

Senderstationen – Reihenfolge:

Sie können die Reihenfolge der DAB Stationen **Alphanumeric, Ensemble** oder **Valid** darstellen. **Ensemble** sind Stationen, welche miteinander übertragen werden, wie z.B. BBC und South Wales lokal. **Valid** sind die Sender mit dem besten Empfang und werden zuerst dargestellt, danach werden sie alphanumerisch aufgeführt und zum Schluss werden die Stationen ohne Empfang angezeigt. Um die Reihenfolge zu ändern drücken Sie **Menu > Station order >** dann **Alphanumeric, Ensemble or Valid**.

## 8. FM Radio mode

Der FM Radio Modus empfängt analoge Radiostationen und zeigt RDS (Radio Data System) Informationen an.

Um den FM Mode anzuwählen, drücken Sie **Mode** bis der Display **FM Radio** anzeigt oder wählen Sie **Menu > Main menu > FM**.



### 8.1. Senderwahl

Um einen Sender zu finden, drücken Sie auf **Select**. Die Frequenzanzeige beginnt zu laufen, wenn das Gerät das FM-Band scannt. Alternativ können Sie nach oben oder unten scannen, indem Sie die Tasten **>>** oder **<<** gedrückt halten oder manuell mit einem kurzen Druck oder durch Drehen des **Select**-Reglers einstellen.

Um Stationen zu finden, drücken Sie **Select**. Das Frequenz Display durchläuft das ganze Frequenzband. Oder Sie können durch Drücken von **>>** oder **<<** das Frequenzband nach oben oder nach unten durchsuchen. Manuelle Sendereinstellungen werden durch kurzes Drücken oder Drehen von **Select** getätigt.

Presets:

Um FM Stationen zu speichern, halten Sie die **Preset** Taste gedrückt bis auf dem Bildschirm **Save** angezeigt wird. Wählen Sie einer der 10 Presets aus.

Um ein Preset abzurufen, drücken Sie kurz **Preset** und eine der Preset Stationen. Wenn ein Preset abgespielt wird, zeigt das Display Pn (P1, P2, ...) an.

## 8.2. Now playing Information

Während des Abspielens des FM Senders zeigt das Display folgende Daten an:

- Wenn RDS Information verfügbar ist, wird der Stationsname angezeigt (Standard). Mit drücken von **Menu** können weitere Informationen abgerufen werden wie Programmtyp, Frequenz und aktuelles Datum.
- Wenn keine RDS Funktion vorhanden ist wird nur die Frequenz angezeigt.

## 8.3. Einstellungen

Sucheinstellungen:

Standardmässig hält der FM Scan bei jeder verfügbaren Station an – auch bei schlecht empfangbaren Sendern. Wenn nur gut empfangbare Sender gefunden werden sollen, wählen Sie **Menu > Scan setting > Strong stations only? > Yes**.

Audioeinstellungen:

Als Standard werden alle Stereo-Sender auch in Stereo übertragen. Für schwache Stationen können diese auch in Mono empfangen werden. Dazu wählen Sie: **Menu > Audio setting > FM weak reception: Listen in mono only > Yes**.

## 9. AUX in mode

AUX im Modus spielt Audio von einer externen Quelle oder von einem Bluetooth Empfänger ab. Um Audio im AUX In Mode abzuspielen:

1. Reduzieren Sie die Lautstärke bei beiden Geräten
2. Verbinden Sie die externe Quelle mit der 3.5 mm Stereo Kupplung
3. Drücken Sie **Mode** bis auf dem Display AUX In angezeigt wird. Oder wählen Sie **Menu > Main menu > AUX in**
4. Passen Sie die Lautstärke der beiden Geräte wie gewünscht an



## 10. Alarm- und Schlafmodus

Zusätzlich zur Uhr- / und Kalender Funktion stehen zusätzlich zwei vielfältige Alarmfunktionen mit Schlummer Mode und Einschlaffunktion zur Verfügung. Jeder Alarm kann unterschiedlich eingestellt werden.

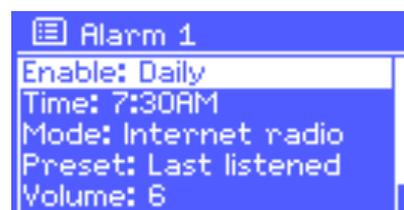
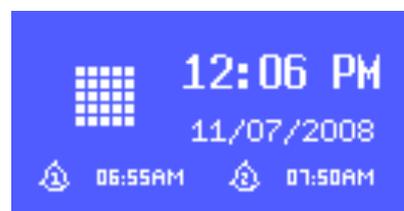
Um Uhr / Datum zu setzen – siehe Einstellung des Systems / Setup.

### 10.1. Alarms

Um die Alarmer einzustellen oder zu ändern, drücken Sie **Alarm** oder wählen Sie **Menu > Main menu > Alarms**.

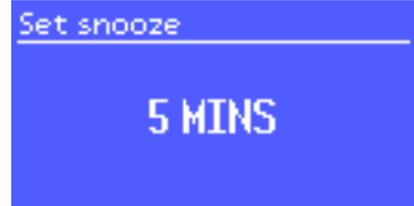
Wählen Sie die Alarmnummer (1 oder 2) und tätigen folgenden Einstellungen:

- Aktivierung: On/Off
- Wiederholung: Täglich, Einmal, Wochenende, Wochentage
- Zeit
- Modus: Summer, Internet Radio, DAM, FM
- Preset: die letzte Station oder 1–10



- Lautstärke: 0–20

Um die neuen Einstellung zu aktivieren, wählen Sie **Save**. Der Display zeigt den aktiven Alarm mit einem Symbol an. Zusätzlich wird der Alarm aktiviert. Um diesen temporär zu stoppen, drücken Sie **Sleep**. Sie können die Schlummerzeit ändern mit **Sleep**. Das System kehrt in den Stand By Modus, während die Alarmfunktion blinkt.



## 10.2. Schlaf-Funktion

Um den **Sleep** Timer zu setzen, wählen Sie **Menu > Main menu > Sleep** dann **Sleep OFF, 15 MINS, 30 MINS, 45 MINS or 60 MINS**.

Nach Einstellung der Einschlafperiode kehrt das System zurück ins Hauptmenu. Drücken Sie **Menu** um wieder in den Now Playing Mode zu kommen.

## 11. Rückstellung auf Grundeinstellungen

Das Rücksetzen stellt alle Parameter in den Grundzustand zurück. Somit sind die Werte für Zeit/Datum, Netzwerkeinstellungen und Presets verloren. Trotzdem sind die Internet Radio Funktionen gesichert, da diese auf dem registrierten Internet Portal gespeichert sind bis das Radio am Portal neu angemeldet wird.

Um die Rückstellung der Grundeinstellungen zu aktivieren, wählen Sie **Menu > System settings > Factory reset Proceed > Yes**.

Mode- und Menüübersicht

